

## Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

### Angaben zum Auslandspraktikum

- Stihl Tirol GmbH
- SS2019
- Elektro-Informationstechnik, B.Eng, Ingenieurwissenschaften

### Vorbereitung

Den Arbeitgeber Stihl Tirol, lernte ich unter den damaligen Namen Viking bei unserer jährlich stattfindenden IKORO-Messe kennen. Das Interesse mein Praxissemester dort zu verbringen, steigerte sich enorm, nachdem ich ausgiebig im Internet nach der Firma recherchierte. Denn der Standort entwickelt sich derzeit sehr positiv mit enormen Umsatzsteigerungen, sowie mit einem Ausbau des Werks und viele daraus resultierende neu geschaffene Arbeitsplätze. Nachdem ich bei Stihl-Tirol auch noch eine sehr interessante Stellenanzeige in deren Jobportal gefunden habe, entschloss ich mich kurzer Hand mich dort per Email zu bewerben.

Sehr schnell bekam ich von den Personalmanagement ein paar Informationen zum Bewerbungsverlauf und kurz darauf wurde ich auch schon zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Dieses Bewerbungsgespräch verlief positiv für mich und bald darauf erfolgte dann die Zusage.



Das Werk am Standort Langkampfen

## Unterkunft

Meine Unterkunft während des Praktikums war in der Gemeinde Raubling. Die Unterkunft war ca. 30min von meinem Arbeitsplatz entfernt. Meinen täglichen Arbeitsweg legte ich mit meinem Auto zurück. Ich hatte ein eigenes Schlafzimmer und eine eigens Bad. Am Wochenende fuhr ich immer nach Hause.

## Praktikum im Gastunternehmen

Meine Abteilung Funktionsentwicklung für Aktorik und Sensorik kann ich nur weiterempfehlen, da hier ausschließlich sehr nette engagierte Kollegen arbeiten. Nach Anweisungen meiner Kollegen durfte ich auch selbständig Tätigkeiten ausführen, anschließend bekam ich allerdings stets eine Rückmeldung was ich gut gemacht und was ich besser machen kann. Zudem haben sich meine Mitarbeiter immer Zeit genommen meine aufkommenden Fragen zu beantworten. Der Kontakt zu anderen Abteilungen war stets freundlich und respektvoll. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle nochmals bedanken.

Die Inhalte des Praktikums waren sehr vielseitig, meine Kollegen waren immer bemüht mich in Ihren interessanten Projekten miteinzubinden. Meine Tätigkeiten bestanden u.a. aus Analyse und Bewertung von Marktrückläufern, Erstellung von Schaltungskonzepten und Schaltungslayout, Mitgestaltung von Testaufbauten sowie deren Analyse, aber auch aus handwerklichen Tätigkeiten wie Löten. Für mein Studium war es eine sehr wertvolle Erfahrung verschiedene Schaltungskonzepte zu analysieren. Mein Verständnis konnte ich dadurch noch einmal steigern.



Tätigkeiten rundum den iMow 6

### **Alltag und Freizeit**

Stihl Tirol bietet für jeden Mitarbeiter sehr viel sportliche Freizeitangebote an. Es gibt z.B. Kurse für Rückentraining, Ganzkörpertraining, eine Fußballmannschaft, Power Aerobic, Yoga usw. Gemeinsam mit meinen Kollegen nahm ich bei den Ganzkörpertraining teil. Manchmal plante meine Abteilung auch eine gemeinsame Freizeitgestaltung außerhalb der Firma, wie z.B. den Besuch des Festzeltes in Kiefersfelden, ein Stammtischtreffen. In Langkampfen und Umgebung hat ein sehr gutes Nahfreizeitangebot. Man findet hier eine Segelflugschule, viele Skigebiete, einen Wasserskilift zahlreiche Berge und Seen. Die insgesamt märchenhafte Landschaft bietet eine sehr schöne Abwechslung zum Büroalltag an. Im nahegelegenen Kufstein gibt es für Musikliebhaber wie mich ein jährlich stattfindendes Openair Musikfestival mitten in der Stadt. Wer gerne mal einen Gin trinkt so wie ich, sollte in Kufstein den Stollen 1930 besuchen, da diese Gin-Bar die größte in Europas ist und über 500 verschiedene Sorten anbietet.